



## **Pfadfinden auf der Weltklimakonferenz in Durban**

(ddp direct) Drei Mitglieder der Deutschen Pfadfinderschaft Sankt Georg (DPSG) vertreten junge Menschen auf der Weltklimakonferenz. Sie treten für mehr Klimaschutz ein, zeigen ihre eigenen Erfolge und berichten live aus Durban.

Wir fordern gerade von den reichen Ländern wie Deutschland mehr Engagement für den Klimaschutz, sagt Lars Kramm, Internationaler Beauftragter der Deutschen Pfadfinderschaft Sankt Georg (DPSG). Die Forderung geht aber nicht nur an die Bundesregierung, sondern richtet sich auch an alle Bürgerinnen und Bürger: Wir fordern jede und jeden auf mitzumachen und die Welt ein Stückchen besser zu verlassen. Zusammen mit Magdalena Werner und Antje Kathrin Schroeder aus dem Bundesarbeitskreis Internationale Gerechtigkeit fährt Lars Kramm vom 28.11. bis 9.12. für die DPSG zur Weltklimakonferenz nach Durban, Südafrika. Anlass ist die gemeinsame Jahresaktion des südafrikanischen Pfadfinderverbandes SASA (South African Scout Association) und der DPSG zum Klimaschutz.

Pfadfinder fangen bei sich an Klimaschutz nehmen Pfadfinderinnen und Pfadfinder weltweit ernst: Dieses Jahr haben Kinder und Jugendliche bei der Jahresaktion in Südafrika und Deutschland bei sich selbst angefangen: Sie sind öfters mit dem Fahrrad statt dem Auto gefahren, haben weniger Fleisch gegessen und Bäume gepflanzt. Diesen Weg wollen wir weitergehen, zeigt Magdalena Werner sichtbare Erfolge der Jahresaktion auf. Selbst aktiv werden ist ein Grundsatz der pfadfinderischen Idee. Als Pfadfinderinnen und Pfadfinder sind wir verantwortlich dafür, die Schöpfung sorgsam zu behandeln. Wir fangen damit bei uns an und richten zum Beispiel unsere eigenen Zeltplätze und Bildungshäuser nachhaltig aus, erklärt Antje Kathrin Schroeder.

### **Pfadfinderische Umweltbildung**

Die drei deutschen Pfadfinderinnen und Pfadfinder sind Teil der achtköpfigen Delegation der Weltpfadfinderorganisation WOSM (World Organization of the Scout Movement). Die Weltpfadfinderorganisation stellt vor Ort eigene Projekte der Umweltbildung vor. Der südafrikanische Pfadfinderverband SASA zeigt das ganz praktisch. Er bietet während der Konferenz ein Educational Camp für Jugendliche an. Dort werden auch die Klimabotschafter auftreten. Die Klimabotschafter sind ausgewählte südafrikanische und deutsche Pfadfinderinnen und Pfadfinder, die in beiden Ländern Workshops zur gemeinsamen Jahresaktion angeboten haben.

Für die Presse:

### **Interviewpartner in Durban**

Unsere Vertreterinnen und Vertreter in Durban stehen für Interviews per E-Mail oder Telefon zur Verfügung. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an uns.

### **Pressebilder**

Erste Pressebilder finden Sie ab dem 29. November auf:  
<http://www.dpsg.de/infopool/presse>

### **Blog von der Weltklimakonferenz**

Magdalena Werner, Antje Kathrin Schroeder und Lars Kramm berichten für die DPSG live aus Durban:  
<http://dpsgcop17.wordpress.com/>

### **Shortlink zu dieser Pressemitteilung:**

Permanenter Link zu dieser Pressemitteilung:

<http://www.themenportal.de/klimapolitik/pfadfinden-auf-der-weltklimakonferenz-in-durban-18353>

## **Pressekontakt**

Deutsche Pfadfinderschaft Sankt Georg

Herr Christopher End  
Martinstraße 2  
41472 Neuss

[presse@dpsg.de](mailto:presse@dpsg.de)

## **Firmenkontakt**

Deutsche Pfadfinderschaft Sankt Georg

Herr Christopher End  
Martinstraße 2  
41472 Neuss

[dpsg.de](http://dpsg.de)  
[presse@dpsg.de](mailto:presse@dpsg.de)

Die Deutsche Pfadfinderschaft Sankt Georg (DPSG) bietet 95.000 Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen mehr als ein Abenteuer. Der größte katholische Pfadfinderverband in Deutschland versteht sich als Erziehungsverband - die Mitglieder lernen, aufrichtig und engagiert ihr Leben und ihr Umfeld zu gestalten. Sie engagieren sich dabei besonders für Internationale Gerechtigkeit, ein Miteinander von Menschen mit und ohne Behinderung und die Bewahrung der Schöpfung.